

# Verhandlungsschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 19. September 2022 um 20:00 Uhr im Seminarraum des Sicherheitszentrums Bezau.

## Anwesende:

Gemeindevertreter	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Bgm. Hubert Graf	Bezauer Liste	✓	
Dipl.-Ing. Anja Innauer	Bezauer Liste	✓	
Ekkehard Liebschick	Bezauer Liste	✓	
Dipl.-Ing. Erich Reiner	Bezauer Liste		✓
Ing. Michael Oberhauser	Bezauer Liste	✓	
Isabella Moosbrugger	Bezauer Liste	✓	
Ingrid Sutterlüty	Bezauer Liste	✓	
Birgit Natter	Bezauer Liste	✓	
Michael Natter	Bezauer Liste	✓	
Tobias Felder	Bezauer Liste		✓
Dipl.-Ing. Ralph Broger	Bezauer Liste		✓
Ingeburg Tartarotti	Bezauer Liste	✓	
Stefan Meusburger, MSc.	Bezauer Liste		✓
Michael Hohenegg	Bezauer Liste	✓	
Mag. Dieter Gröber	Bezauer Liste	✓	
Lukas Greber	Bezauer Liste	✓	
Kaspar Moll	Bezauer Liste	✓	
Stephan Plangger, Dipl.-Päd.	Bezauer Liste	✓	

Ersatzmitglieder	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Florian Meusburger	Bezauer Liste	✓	
Martin Fink	Bezauer Liste	✓	
Marika Schneider	Bezauer Liste	✓	

Sitzungsende: 23:00 Uhr

Schriftführer: Lorenz Moosbrugger

## Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung eines Schriftführers
3. Präsentation Vorentwurf Projekt VS-KIGA
4. Nachbesetzung Prüfungsausschuss und Wahl eines Obmannes
5. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 1752, 1756/2 und 1770, KG 91003 Bezau – Tennisanlage Greben
6. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 503/1, KG 91003 Bezau – Marktgemeinde Bezau

7. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau – ADEG Berlinger
8. Entwurf Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau – ADEG Berlinger
9. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 2326/3 und 2326/4, KG 91003 Bezau – Mohr Emanuel
10. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 2000, KG 91003 Bezau – Greber Kaspar
11. Entwurf Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST-NR 2000, KG 91003 Bezau – Greber Kaspar
12. Aufnahme der Gemeinden Andelsbuch und Warth in die Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“
13. Präsentation Status LWL-Ausbau
14. Auftragsvergabe Luftgewehr-Schießstand
15. Berichte
16. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung
17. Allfälliges

## **Erledigung:**

### **1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 17. Sitzung der Gemeindevertretung.

Ein besonderer Gruß gilt Sven Matt, welcher sich zum Tagesordnungspunkt 2. „Präsentation Vorentwurf Projekt VS-KIGA“ zur Verfügung gestellt hat, sowie den Zuhörerinnen und Zuhörern.

Weiters gibt Bgm. Hubert Graf die Entschuldigungen bekannt und begrüßt die anwesenden Ersatzmitglieder.

### **2. Bestellung eines Schriftführers**

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, Gemeindesekretär Lorenz Moosbrugger als Schriftführer zu bestellen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **3. Präsentation Vorentwurf Projekt VS-KIGA**

#### **Sachverhalt:**

Einleitend weist Bgm. Hubert Graf darauf hin, dass auf der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung über

- den Planungsstand Vorentwurf
- die aktualisierte Kostenschätzung und
- die weitere Vorgehensweise

berichtet bzw. beraten werden soll.

Allfällige Beschlussfassungen erfolgen erst auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Sven Matt, welcher den Planungsstand und die aktualisierte Kostenschätzung präsentieren wird.

Sven Matt erläutert den aktuellen Planungsstand anhand einer PowerPoint Präsentation. Weiters berichtet er, dass bereits eine behördliche Vorbesprechung stattgefunden hat, das Projekt bereits mit Fachplanern abgestimmt wurde und sich der aktuelle Planstand kurz vor Baueingabe befindet.

Im Anschluss präsentiert Sven Matt die aktualisierte Kostenschätzung per 15.09.2022. Diese basiert auf der Grundlage von eingeholten Preisauskünften und soll bereits eine Genauigkeit von +/- 5 % bis +/-10 % aufweisen.

Gegenüber der Grobkostenplanung vom August 2021, welche aufgrund von Flächen und Kubatur ermittelt wurde, haben sich die brutto Errichtungskosten von 13,6 Mio. auf ca. 15,9 Mio. erhöht.

Die Kostenerhöhung resultiert einerseits aus der Teuerung (August 2021 – Juli 2022 Baukostenindex mittlere Teuerung ca. + 11 %), sowie andererseits aus Mehrleistungen bzw. Zusatzkosten, welche im August 2021 noch nicht absehbar oder bezifferbar waren (z.B. Spezialtiefbau, Außenlager, Haustechnik / Kälte, Rückbau Rekultivierung usw. – in Summe ca. 6,6 %).

Bgm. Hubert Graf berichtet, dass sich die Kostenschätzung somit um brutto ca. 2,3 Mio. erhöht hat. Eine Abklärung der zu erwartenden Förderungen hat ergeben, dass sich diese von 3,2 Mio. (Berechnung Stand 08.07.2021) auf ca. 4,5 Mio. (Stand September 2022) erhöht haben.

Unter Berücksichtigung der zu erwartenden höheren Förderungen, der Förderung aus dem Waldfonds, der Vorsteuerbefreiung und allfälliger Einsparungspotenziale sollte es möglich sein, dass sich die Finanzierungssumme für die Marktgemeinde Bezau gegenüber der Berechnung vom August 2021 (ca. 9,5 Mio.) nur geringfügig erhöht.

Wortmeldungen:

Dieter Gröber, Ekkehard Liebschick, Michael Hohenegg, Michael Natter, Hubert Graf;

Anschließend berichtet Bgm. Hubert Graf über die beabsichtigte weitere Vorgehensweise:

- Abklärung Förderungen durch den Bürgermeister
- Abklärung Finanzierung durch den Bürgermeister, Kassier und Finanzausschuss
- Abklärung möglicher Einsparungen durch die Arbeitsgruppe VS KIGA sowie das Kernteam
- Vorbereitung zur Beschlussfassung auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Mitte Oktober 2022

#### **4. Nachbesetzung Prüfungsausschuss und Wahl eines Obmannes**

##### Sachverhalt:

Nachdem Herr Florian Sutterlüty seinen Wohnsitz in eine andere Gemeinde verlegt hat, hat er auf sämtliche Funktionen in der Gemeindevertretung und den Unterausschüssen verzichtet.

Somit ist eine Nachbesetzung im Prüfungsausschuss sowie die Wahl eines neuen Obmannes erforderlich.

##### Nachbesetzung Prüfungsausschuss:

Bgm. Hubert Graf schlägt vor, das bisherige Ersatzmitglied des Prüfungsausschusses Stephan Plangger als neues Mitglied des Prüfungsausschusses zu bestellen.

Weiters sollen Ekkehard Liebschick und Martin Fink als neue Ersatzmitglieder des Prüfungsausschusses bestellt werden.

**Nachdem keine weiteren Vorschläge einlangen, stellt Bgm. Hubert Graf den Antrag, die Nachbesetzung des Prüfungsausschusses wie oben angeführt vorzunehmen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

##### Wahl eines Obmannes:

Bgm. Hubert Graf hat mit Herrn Stephan Plangger Gespräche geführt. Dieser wäre bereit, die Funktion des Obmannes für den Prüfungsausschuss zu übernehmen.

**Nachdem keine weiteren Vorschläge einlangen, schlägt Bgm. Hubert Graf Herrn Stephan Plangger als neuen Obmann des Prüfungsausschusses vor.**

**Stephan Plangger wird einstimmig als neuer Obmann des Prüfungsausschusses gewählt (Stimmhaltung von Stephan Plangger).**

#### **5. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 1752, 1756/2 und 1770, KG 91003 Bezau – Tennisanlage Greben**

Einleitend informiert Bgm. Hubert Graf über die bisherigen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Errichtung der Tennisanlage Greben:

- Projektvorstellung / Grundsatzbeschluss am 25.04.2022
- Neue Projektkostenaufteilung – Beschlussfassung der beteiligten Gemeinden (Bizau, Reuthe und Mellau) ist erfolgt
- UEP Verfahren wurde durchgeführt und mit positivem Ergebnis abgeschlossen
- Bestehendes Fahrverbot bleibt erhalten
- Im Projekt werden vor Ort keine PKW Stellplätze ausgewiesen
- Nach Rücksprache mit der Abteilung Raumplanung soll die gesamte Fläche in „Freifläche Sondergebiet – Sport- und Freizeiteinrichtung“ umgewidmet werden

Folgende Punkte bzw. Themen befinden sich derzeit in Bearbeitung bzw. in Abklärung:

- Umwidmung
- Erhebung neuer Standort für Spielplatz
- Anpassung Langlaufloipe

Anschließend berichtet der Vorsitzende zum gegenständlichen Umwidmungsverfahren:

#### Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Bezau beabsichtigt, auf den Grundstücken GST-NR 1752, 1756/2 und auf einer Teilfläche von GST-NR 1770, jeweils KG 91003 Bezau, drei neue Tennisplätze mit einem Clubheim zu errichten. Auf den Grundstücken GST-NR 1752 und 1756/2 befindet sich bereits der Sportplatz für die Mittelschule Bezau sowie ein Spielplatz der Marktgemeinde Bezau.

Der überwiegende Teil der geplanten Tennisanlage verfügt bereits über eine Widmung als „Freifläche – Sondergebiet Sport“ und wird derzeit als Sport- und Spielplatz genutzt. Um das beabsichtigte Vorhaben jedoch widmungskonform umsetzen zu können, werden südlich und östlich an den FS-Widmungsbestand anschließend zusätzliche Flächen von rund 619 m<sup>2</sup> benötigt.

Nach Rücksprache mit der Abteilung Raumplanung und Baurecht vom Amt der Vorarlberger Landesregierung soll eine Umwidmung (auch der bereits bestehenden gewidmeten Flächen „Freifläche Sondergebiet – Sport“) in „Freifläche Sondergebiet – Sport- und Freizeiteinrichtung“ vorgenommen werden.

Zur Beurteilung, ob die angeführte Umwidmung für die Errichtung einer Tennisanlage voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen hat, wurde eine Umwelterheblichkeitsprüfung durchgeführt. Im Rahmen des Verfahrens wurden Stellungnahmen aus den Fachbereichen Raumplanung, Wasserwirtschaft, Geologie, Wildbach- und Lawinverbauung, Forstwesen sowie Natur- und Landschaftsschutz eingeholt.

Das entsprechende Verfahren konnte mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.

Im Gutachten der Amtssachverständigen für Raumplanung, Landschaftsbild und Baugestaltung wurde zusammengefasst folgendes festgestellt:

*Aufgrund des bereits vorhandenen Widmungsbestandes in FS Sport, ist aus raumplanungsfachlicher Sicht von keinen erheblich negativen Umweltauswirkungen durch die beabsichtigten Widmungserweiterungen für den Tennisplatz auszugehen.*

*Unter dem Aspekt der bestehenden Zufahrtssituation und der Standortverträglichkeit gilt es jedoch, den Autoverkehr auf ein absolutes Mindestmaß zu reduzieren und eine sanfte Mobilität (zB Fahrrad) mit entsprechendem Angebot (zB Fahrradabstellplatz) zu forcieren.*

*Zudem wird aus orts- und landschaftsbildlicher Sicht festgehalten, dass die Anlage dauerhaft werbefrei zu halten ist. Auch werden versickerungsfähige Bodenbeläge im gesamten Areal erwartet.*

Der Umwidmungsantrag wurde bereits in der Sitzung des Raumplanungsausschusses behandelt.

Der Entwurf der Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

#### Wortmeldungen:

Isabella Moosbrugger, Lukas Greber, Anja Innauer, Michael Natter, Ekkehard Lieb-schick, Martin Fink, Florian Meusburger, Marika Schneider, Kaspar Moll, Birgit Natter, Michael Oberhauser, Hubert Graf.

In der Diskussion wird mehrfach darauf hingewiesen, dass im Bereich des ursprünglich geplanten Standortes an der Ach, an welchem bereits eine Umwidmung für die Tennisanlage vorgenommen wurde, nach Möglichkeit eine Rückwidmung erfolgen soll.

**Anschließend stellt Bgm. Hubert Graf den Antrag, den vorliegenden Entwurf einer Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird 13 : 3 Stimmen (Michael Natter, Lukas Greber, Florian Meusburger) angenommen.**

**Martin Fink hat aufgrund der Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen.**

## **6. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 503/1, KG 91003 Bezau – Marktgemeinde Bezau**

Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Bezau beabsichtigt, auf Grundstück GST-NR 503/1, KG 91003 Bezau, die neue Volksschule mit Kindergarten zu errichten. Nachdem die derzeit bestehende Vorbehaltsfläche [GA,BG] nicht der künftigen Nutzung entspricht, soll die ausgewiesene Vorbehaltsfläche gelöscht werden. Die bestehende Unterlagswidmung Baufläche Kerngebiet bleibt unverändert.

Gleichzeitig soll bei den angrenzenden Grundstücken in westlicher Richtung (GST-NR 504/1), in nördlicher Richtung (GST-NR 3031/1), sowie in östlicher Richtung (GST-NR 3092/1), jeweils KG 91003 Bezau, eine Widmungsbereinigung vorgenommen werden, indem die Widmungsgrenzen den Grundstücksgrenzen angepasst werden.

Der Entwurf der Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldungen:

Keine Wortmeldungen;

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf einer Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **7. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau – ADEG Berlinger**

Sachverhalt:

Das Grundstück GST-NR 808/2 ist als Baufläche Mischgebiet gewidmet und mit einem Lebensmittel-Nahversorger mit einer Verkaufsfläche von rund 600 m<sup>2</sup> und angeschlossenem Blumengeschäft samt zugehöriger Parkplätze sowie einer Tankstelle bebaut. Das Blumengeschäft soll nun erweitert werden und in diesem Zuge sollen

die rechtlichen Grundlagen für die vorhandene und geplante Nutzung hergestellt werden.

Für die beabsichtigte Umwidmung ist neben dem Umwidmungsverfahren auch ein Landesraumplan zu erlassen. Mit diesem soll auf dem betroffenen Grundstück ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche für sonstige Waren nach § 15 Abs. 1 lit. a Z. 2 RPG von 890 m<sup>2</sup>, davon maximal 600 m<sup>2</sup> für Lebensmittel, für zulässig erklärt werden.

Das bestehende Gebäude (Glashaus) des Blumengeschäftes soll unter Nutzung bereits befestigter Flächen westlich erweitert werden. Die bestehenden Parkplatzflächen sollen geringfügig umstrukturiert werden. Die Tankstelle bleibt unverändert. Eine Zufahrt ist über die Gemeindestraße Ellenbogen bereits gegeben.

Zur Beurteilung, ob die Erlassung des vorgenannten Landesraumplanes voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen hat, wurde eine Umwelterheblichkeitsprüfung durchgeführt. Im Rahmen des Verfahrens wurde die Umweltbehörde konsultiert.

Seitens der Umweltbehörde wurde zusammengefasst folgendes festgestellt:

*Aus raumplanungsfachlicher Sicht bestehen gegen die Erlassung des gegenständlichen Landesraumplanes keine Einwände. Relevante Auswirkungen auf die nahegelegene Landesstraße werden nicht erwartet. Es sind keine erheblichen Auswirkungen in Bezug auf Lärm zu erwarten. Andere Schutzgüter sind auf Grund des Baubestandes und der vorhandenen Infrastruktur nicht betroffen.*

**Fazit:**

*Zur gegenständlichen Umwelterheblichkeitsprüfung nach dem Raumplanungsgesetz wird seitens der Umweltbehörde festgestellt, dass gemäß § 10a Abs. 3 und 4 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 33/2005 idgF, durch die Erlassung des gegenständlichen Landesraumplanes für das Einkaufszentrum Ellenbogen 607 in Bezau keine voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.*

**Räumliche Zielsetzungen der Gemeinde:**

Derzeit wird das REP Bezau erarbeitet. Es wird davon ausgegangen, dass der gegenständliche Antrag diesen räumlichen Zielsetzungen der Gemeinde entspricht.

Die Umwidmung kann gemäß § 23 Abs. 1 lit. a und b Raumplanungsgesetz wie folgt begründet werden:

Der Umbau bzw. die Erweiterung eines bestehenden ADEG-Marktes wird ermöglicht. Der Standort hat eine wichtige Nahversorgungsfunktion für die ortsansässige Bevölkerung sowie für Touristen.

Die Widmungsänderung liegt gemäß dem Räumlichen Entwicklungskonzept der Marktgemeinde Bezau innerhalb des äußeren Siedlungsrandes.

Die Widmungsänderung erscheint zur Ausführung des Bauvorhabens zweckmäßig.

Der Entwurf der Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldungen:

Michael Natter, Michael Oberhauser, Stephan Plangger, Birgit Natter, Isabella Moosbrugger, Kaspar Moll, Hubert Graf.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf einer Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**8. Entwurf Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau – ADEG Berlinger**

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Bezau beabsichtigt gemäß dem vorigen Tagesordnungspunkt die Umwidmung des Grundstückes GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau.

Gemäß § 15 Abs. 7 Raumplanungsgesetz hat die Gemeinde für eine besondere Fläche für ein Einkaufszentrum ein Mindestmaß der baulichen Nutzung (§§ 28 Abs. 3 lit. b bzw. 31 Abs. 1) festzulegen.

Der Entwurf der Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Für das Grundstück GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau, wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Geschoszahl (GZ) = 1 (mindestens EG) festgelegt.

Wortmeldungen:

Keine Wortmeldungen;

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf einer Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück GST-NR 808/2, KG 91003 Bezau, zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird mit einstimmig angenommen.**

**9. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 2326/3 und 2326/4, KG 91003 Bezau – Mohr Emanuel**

Sachverhalt:

Auf dem Grundstück GST-NR 2326/3, KG 91003 Bezau, befindet sich das Objekt Halde 230. Dieses soll abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Im westlichen Bereich des Grundstückes GST-NR 2326/3 soll eine Rückwidmung vorgenommen werden. Im nördlichen und östlichen Bereich des Grundstückes GST-NR 2326/3 soll die Widmung der neuen Bebauung angepasst werden. Die umwidmende Teilfläche auf GST-NR 2326/4 soll als Teil einer gemeinsamen Zufahrt dienen.

Der Umwidmungsantrag wurde bereits in der Sitzung des Raumplanungsausschusses behandelt.

Der Entwurf der Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldungen:

Lukas Greber, Birgit Natter, Anja Innauer, Dieter Gröber, Hubert Graf;

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf einer Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**10. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung GST-NR 2000, KG 91003 Bezau – Greber Kaspar**

Sachverhalt:

Herr Kaspar Greber hat die Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes GST-NR 2000, KG 91003 Bezau, im Ausmaß von ca. 950 m<sup>2</sup> von Freifläche Landwirtschaftsgebiet in Baufläche Wohngebiet beantragt. Eine Teilfläche des angeführten Grundstückes im Ausmaß von ca. 1.200 m<sup>2</sup> ist bereits als Baufläche Wohngebiet gewidmet.

Auf dem angeführten Grundstück soll ein Projekt mit 1 – 2 Baukörpern mit Tiefgarage und genügend Vor- und Parkplätzen zur Gemeindestraße errichtet werden.

Der Umwidmungsantrag wurde bereits in der Sitzung des Raumplanungsausschusses behandelt und negativ beurteilt (REP, 2. Bautiefe, Bedarf, ...).

Wortmeldungen:

Marika Schneider, Dieter Gröber, Ekkehard Liebschick, Michael Natter, Michael Hohenegg, Anja Innauer, Kaspar Moll, Hubert Graf.

**Aufgrund der negativen Beurteilung durch den Raumplanungsausschuss sowie der Diskussion in der Gemeindevertretung stellt Bgm. Hubert Graf den Antrag, das Umwidmungsansuchen von Kaspar Greber abzulehnen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**11. Entwurf Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für GST-NR 2000, KG 91003 Bezau – Greber Kaspar**

Dieser Tagesordnungspunkt ist hinfällig, da im vorherigen Tagesordnungspunkt die beantragte Umwidmung abgelehnt wurde.

**12. Aufnahme der Gemeinden Andelsbuch und Warth in die Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“**

Sachverhalt:

Auf der letzten Vollversammlung der REGIO Bregenzerwald wurde berichtet, dass die Gemeinden Andelsbuch und Warth in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald aufgenommen werden sollen.

Nach Abstimmung mit dem Gemeindeverband ist es rechtlich notwendig, dass alle derzeitigen Mitgliedsgemeinden der Baurechtsverwaltung dieser Aufnahme mit einem Gemeindevertretungsbeschluss zustimmen.

Deshalb wurde die Vereinbarung über die Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“ von der REGIO Bregenzerwald in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband überarbeitet.

Wortmeldungen:

Keine Wortmeldungen;

**Bgm. Hubert Graf stellt daher folgenden Antrag:**

**Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Bezau als Mitgliedsgemeinde der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald stimmt der Neufassung der Vereinbarung zur Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“ gemäß § 50 Abs. 1 lit a Z 10 Gemeindegesetz in vorliegender Form zu.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**13. Präsentation Status LWL-Ausbau**

Sachverhalt:

Bgm. Hubert Graf berichtet über den Breitbandausbau im Bregenzerwald:

- 2017/2018: Projekt „Zukunft Unternehmertum“ auf Regioebene
- 04/2019: Exkursion „Breitband Bregenzerwald“ im April
- 10/2019: Praxisseminar „Breitband für Bürgermeister“ im Oktober
- 2020: Idee: Bregenzerwald als Pilotregion – Möglichkeit: Isterhebung bis Konzeption durch Firma LWL (Tiroler Modell)
- 2021: Land Vorarlberg gibt den Auftrag für eine „ganzheitliche Netzstrategie“
- 2021: REGIO beschließt, regionales Konzept in Auftrag zu geben; Parallel dazu: Planung der Ortsnetze/Gemeinden bzw. Iststandserhebung im ersten Halbjahr 2022
- Mai 2022: Alle 24 Gemeinden unterstützen die Projekteinreichung der illwerke vkw
- Juni/Juli 2022: Die REGIO schließt die Absichtserklärung mit illwerke vkw ab, diese dient als weitere Grundlage zu den Verhandlungen der Kooperationsverträge (diese müssen dann von allen 24 Gemeinden abgeschlossen werden).

Zwischenzeitlich gibt es einen weiteren Mitbewerber. Eine Auftragsvergabe soll bis Ende September 2022 erfolgen.

Wortmeldungen:

Ekkehard Liebschick, Hubert Graf;

## **14. Auftragsvergabe Luftgewehr-Schießstand**

### Sachverhalt:

Bgm. Hubert Graf übergibt das Wort an den Obmann der Schützengilde Bezau, Herrn Amadeus Sutterlüty, welcher die vorliegenden Angebote erläutert.

Für den neuen Standort des Vereinslokals im Gebäude der Mittelschule Bezau soll eine elektronische Trefferanzeige angeschafft werden. Daher wurden Angebote für eine solche Anlage eingeholt. Es liegt jeweils ein Angebot der Fa. Disag und der Fa. Meyton vor.

Der vorliegende Angebotsvergleich wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Von der Schützengilde Bezau wird das Angebot der Fa. Meyton aus verschiedenen Gründen bevorzugt:

- Die Fa. Meyton hat bereits mehrere Schießanlagen im Bregenzerwald ausgerüstet, daher sind diese auch anwenderkompatibel (z.B. Bewerbe).
- Die mechanischen und elektrischen Teile sind weitaus robuster als bei vergleichbaren Herstellern (relevant bei Auf- und Abbau).
- Die DISAG Anlagen haben bei schlechtem Wetter sehr viele Ausfälle, da die Anlage auf optischer Basis die Schüsse misst. Bei Freiluftbetrieb ist eine zusätzliche Beheizung notwendig (Energiekosten). z.B. bei nassem Wetter oder Nebel laufen die Messsysteme gerne an und fallen daher immer wieder aus;
- Die Meyton Anlagen haben ein anderes System und sind weitaus robuster, die Kugelfänge und Messrahmen sind mechanisch stabiler und kompakter gebaut.

Die plötzliche Teuerung (Rohstoffzuschlag) bei der Fa. Meyton in Höhe von 20 % soll noch nachverhandelt werden.

### Wortmeldungen:

Isabella Moosbrugger, Ekkehard Liebschick, Lukas Greber, Martin Fink, Stephan Plangger, Ingeburg Tartarotti, Hubert Graf;

In der Diskussion wird angeregt, dass die Möglichkeit einer allfälligen Kooperation mit der Gemeinde Reuthe abgeklärt werden soll.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den Auftrag für die elektronische Trefferanzeige an die Fa. Meyton zum Preis in der Höhe von netto EUR 32.691,92 zu vergeben.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **15. Berichte**

### **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Ausschüssen**

- Bericht aus dem Bauausschuss (Anja Innauer)
- Bericht aus dem Raumplanungsausschuss (Bgm. Hubert Graf)
- Bericht aus dem Finanzausschuss (Dieter Gröber)
- Bericht aus dem Ausschuss Nachhaltigkeit – Klimaneutralität sowie vom e5-Team (Michael Hohenegg, Stephan Plangger)

### **Berichte des Bürgermeisters**

- Gemeinde-Organisationsentwicklungsprozess
- Nachfolge von Gemeindearzt Dr. Jodok Fink
- Hotel Post – Abbruch der Tennishalle
- Bezauer Blühstreifen – sehr positive Rückmeldungen
- Dorfbach – Korrektur wegen Trockenlauf erforderlich (Verfüllung mit Sand)
- Projekt Haus Platz 47 und Platz 53
- Finanzverwaltung Hinterwald
- Projekt „anand helfo“ – Informationsabend am 25.10.2022 um 19.00 Uhr im Sicherheitszentrum Bezau
- Einladung zum Informationsabend über Pflege- und Sozialberufe am 13.10.2022 um 18.00 Uhr in den Bezauer Wirtschaftsschulen
- Aufruf zur Findung von Flüchtlingsunterkünften
- Bericht über **verschiedene Sitzungen, Besprechungen, Versammlungen und Veranstaltungen, sowie Vorschau verschiedene Termine**
- Bericht aus dem Gemeindevorstand

### **Verständigungen gemäß Gewerbeordnung**

- Eintragungen ins Gewerberegister
  - Waffenwald Handels GmbH, Geschäftsführer Albert Deuring (Waffengewerbe (Büchsenmacher) einschließlich des Waffenhandels (mit nichtmilitärischen Waffen))
  - HUB AUF Arbeitsbühnen GmbH, Geschäftsführer Harald Hammerer (Metalltechnik für Land- und Baumaschinen verbunden mit Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau; Metalltechnik für Schmiede und Fahrzeugbau (verbundenes Handwerk))
  - HUB AUF Arbeitsbühnen GmbH, Geschäftsführer Harald Hammerer (Vermietung von beweglichen Sachen ausgenommen Waffen, Medizinprodukte und Luftfahrzeuge)
- Bestellung eines gewerberechtl. Geschäftsführers
  - witus eGen – Bestellung Geschäftsführerin Madeline Metzler
- Löschung eines gewerberechtl. Geschäftsführers
  - witus eGen – Löschung Geschäftsführer Joachim Kresser
- Errichtung einer weiteren Betriebsstätte
  - Rinderer Christoph Anton – Augenoptik (Handwerk) am Standort Bezau, Bahnhof 391
  - Rinderer Christoph Anton – Kontaktlinsoptik am Standort Bezau, Bahnhof 391
- Standortverlegungen
  - Moisa Silvia-Magdalena (Personenbetreuung) von Bezau nach Bildstein
  - Schmidinger GmbH (Handelsgewerbe mit Ausnahme der reglementierten Handelsgewerbe und Handelsagent) von Egg nach Bezau, Platz 653
  - Schmidinger GmbH (Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung, eingeschränkt auf die Montage und Reparatur (Service) von Gastronomiemaschinen) von Egg nach Bezau, Platz 653
  - Mateas Livia Ana (Personenbetreuung) von Feldkirch nach Bezau
- Gewerbelöschungen
  - Pavel Luminita (Personenbetreuung)
  - Feuerstein Hartwig Eberhard (Maler und Anstreicher)

**16. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung**

Die Verhandlungsschrift über die 16. Sitzung der Gemeindevertretung am 4. Juli 2022 wurde an alle Mitglieder der Gemeindevertretung übermittelt.

**Die Verhandlungsschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.**

**17. Allfälliges**

**17.1.**

Michael Hohenegg gibt folgende Termine bekannt und bittet die Gemeindevertreter bei Interesse um Teilnahme:

- e5 Webinar „Novelle der Straßenverkehrsordnung – neue Handlungsmöglichkeiten für Gemeinden“ am 28.09.2022
- e5 Themenforum „Abwasserwärme“ am 29.09.2022 in Feldkirch
- Land Vorarlberg: Infotag Trinkwasser am 06.10.2022 in Mäder

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eintreffen, bedankt sich der Vorsitzende für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 23.00 Uhr.

Der Schriftführer

  
Lorenz Moosbrugger

Der Vorsitzende

  
Bgm. Hubert Graf

Angeschlagen am 26.09.2022

Abgenommen am .....